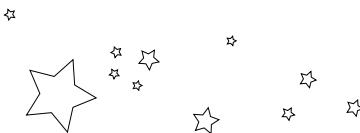


ET ERIT ISTE PAX

UND DIESER WIRD DER FRIEDE SEIN

EIN WEIHNACHTSORATORIUM VON HOLGER CLAUSEN



Zu diesem Konzert:

Dieses Konzert ist der Abschluss unserer diesjährigen kirchenmusikalischen Reihe "Friede und Erlösung – geistliche Musik als Hoffnungsträger", die mit Johann Sebastian Bachs Matthäuspassion im März ihren ersten Schwerpunkt hatte.

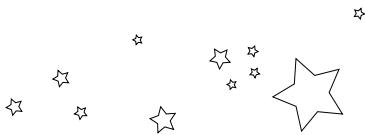
Am Ende dieses Jahres steht nun ein „Weihnachtsoratorium“ unseres Jahrhunderts, in dem neben einem 4- bis 8-stimmigen Chor, dem Kinderchor und zwei Solisten ein Jazzensemble „als Continuogruppe des modernen Jazz“ eine tragende Rolle spielt.

In seinem Weihnachtsoratorium zielt der Komponist Holger Clausen (1947-2008) ausdrücklich darauf, „eine Synthese zu finden zwischen den originalen, lateinischen Texten der Biblia Sacra Vulgata (namentlich Micha 5, Lukas 2) und einer Musik von heute mit farbenreichen und dramaturgisch höchst interessanten Ausdrucksmöglichkeiten.“ Den Aspekt einer „Musik von heute“ bringt Clausen darin zum Ausdruck, dass er Elemente wie Jazzballade, Salsa-Musik und einige aus Musicals geläufige Darstellungsweisen zum Zuge kommen lässt. Neben den auf lateinisch gesungenen Bibeltexten des Alten und Neuen Testaments enthält das Oratorium auch zwei Strophen des herrlichen Chorals von Paul Gerhard „Ich steh an deiner Krippe hier“ in der Vertonung von J.S. Bach.

Auf textlicher Ebene wird der Bericht der Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium mit der alttestamentarischen Verheißung aus Micha 5, die in den Vers „Et erit iste pax - ... und Er wird der Friede sein“ mündet, kombiniert. Dieser Vers, der nicht zufällig den Titel des Oratoriums prägt, ist für dieses von herausragenden Bedeutung. Die im Titel ausgedrückte Friedensvision, die zugleich als Hoffnung der Menschen aller Jahrhunderte bis heute kenntlich wird, umrahmt das Werk und prägt dieses besondere Weihnachtskonzert, in dem außer den von Holger Clausen vorgesehenen Strophen des Bachschen Chorals noch weitere alte Weihnachtsmotetten erklingen. Die Motette von Heinrich Schütz „Das Wort ward Fleisch“ kann die Friedensvision der alttestamentarischen Weissagung aus Micha verstärken, indem sie in deutscher Sprache, allerdings in den abstrakten, fast philosophischen anmutenden Worten des Johannesevangeliums den Glauben an die „Herrlichkeit“ des Mensch gewordenen Gottes „voller Gnade und Wahrheit“ besingt. Zwei weitere Motetten von Johann Walter („Joseph, lieber Joseph mein“) und Michael Praetorius („In dulci jubilo“) verlängern gewissermaßen die innige weihnachtliche Szene an der Krippe, es sind beides Motetten, in denen die lateinische und deutsche Sprache ausdrucksvoll vermischt werden und die auf diese Weise die Brücke zum letzten Teil des lateinischen Weihnachtsoratoriums Clausens bilden, dem „Nunc dimittis“, dem großen Lobgesang des alten Simeon, der das Jesuskind bei der Darstellung im Tempel als das Heil der Welt und den Friedensbringer erkennt.

Lassen Sie sich von der Vielseitigkeit dieses Weihnachtsoratoriums verzaubern, in welchem sich Klänge unserer Traditionen mit denen anderer Kontinente mischen und zu verbinden suchen, indem sich barocke Chormusik, alte bekannte Weihnachtslieder und jazzige Klänge abwechseln und gegenseitig befruchten mögen.

Susanne Hiekel



Ausführende:

Clementine Jesdinsky, Sopran
Cezar Dima, Tenor

Chorsolisten: Julia Schwabe-Werner, Mimmi Trappen

Die Kantorei Kaiserswerth mit Kinder- und Jugendkantorei Kaiserswerth
„Latin- und Jazz Ensemble Kaiserswerth“

bestehend aus:

Geovenel del Valle Miranda (Trompete),
Norbert Hotz (Bass),
Matthias Göbel (Perkussion),
Dirk Ferdinand (Schlagzeug).
Georg Corman (Klavier)

Susanne Hiekel, Leitung

Die mitwirkenden Chorgruppen freuen sich über neue Sängerinnen und Sänger!
Die Kantorei Kaiserswerth probt dienstags 19.45-21.45 Uhr im Gemeindehaus Fliednerstraße. Unser nächstes Projekt ist die „Petite messe Solenelle“ von Giacchino Rossini (Konzert 14. Mai).

Die Jugendkantorei probt donnerstags von 18-19 Uhr (Gemeindehaus Fliednerstraße)
Die Kinderkantorei Kaiserswerth probt donnerstags von 15.15 -16 Uhr im Gemeindehaus Fliednerstraße, die Kinderkantorei Lohausen probt freitags von 15.30-16.15 Uhr jn der Jonakirche Lohausen.

Sie sind herzlich eingeladen, in die Chorgruppen „hineinzuschnuppern“.

Mit freundlicher Unterstützung:



Landeshauptstadt
Düsseldorf



*



Holger Clausen (1947-2008)

Weihnachtsoratorium „ET ERIT ISTE PAX ... und Er wird der Friede sein“

Nr. I Weissagung Tenorarie mit Chor (Micha 5, 2 - 5)

2 Et tu Bethlehem Ephrata parvulus es
in milibus Iuda ex te mihi egredietur
qui sit dominator in Israhel et egressus
eius ab initio a diebus aeternitatis

3 propter hoc dabit eos usque ad
tempus in quo parturiens pariet
reliquiae fratrum eius convertentur
ad filios Israhel

4 et stabit et pascet in fortitudine
Domini in sublimitate nominis Domini
Dei sui et convertentur quia nunc
magnificabitur usque ad terminos
terrae

5 et erit iste pax

2 Und du, Bethlehem Efrata, die du
klein bist unter den Städten in Juda,
aus dir soll mir der kommen, der
in Israel Herr sei, dessen Ausgang
von Anfang und von Ewigkeit her
gewesen ist.

3 Indes läßt er sie plagen bis auf die
Zeit, daß die, welche gebären soll,
geboren hat. Da wird dann der Rest
seiner Brüder wiederkommen zu den
Söhnen Israel.

4 Er aber wird auftreten und eweiden
in der Kraft des HERRN und in der
Macht des Namens des HERRN,
seines Gottes. Und sie werden sicher
wohnen; denn er wird zur selben
Zeit herrlich werden, so weit die
Welt ist.

5 Und er wird der Friede sein.

Heinrich Schütz (1585-1672)

Das Wort ward Fleisch (Johannes 1,14)

Geistliche Chormusik, Dresden 1648, (SWV 385)

Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine
Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater,
voller Gnade und Wahrheit.



ET ERIT ISTE PAX: Lukasevangelium (1,39 - 2,32)

Nr. 2 Exsurgens Rezitativ und Arie Tenor

39 Exsurgens autem Maria in diebus illis abiit in montana cum festinatione in civitatem Iuda

40 et intravit in domum Zacchariae et salutavit Elisabeth

41 et factum est ut audivit salutationem Mariae Elisabeth exultavit infans in utero eius et repleta est Spiritu Sancto Elisabeth

42 et exclamavit voce magna et dixit:

39 Maria aber machte sich auf in diesen Tagen und ging eilends in das Gebirge zu einer Stadt in Juda

40 und kam in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth.

41 Und es begab sich, als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leibe. Und Elisabeth wurde vom heiligen Geist erfüllt

42 und rief laut und sprach:

Nr. 3 Benedicta tu Sopranarie

Benedicta tu inter mulieres et benedictus fructus ventris tui

43 et unde hoc mihi ut veniat mater Domini mei ad me

44 ecce enim ut facta est vox salutationis tuae in auribus meis exultavit in gaudio infans in utero meo

45 et beata quae credit quoniam perficientur ea quae dicta sunt ei a Domino

46 et ait Maria:

Gepriesen bist du unter den Frauen, und gepriesen ist die Frucht deines Leibes!

43 Und wie geschieht mir das, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt?

44 Denn siehe, als ich die Stimme deines Grußes hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leibe.

45 Und selig bist du, die du geglaubt hast! Denn es wird vollendet werden, was dir gesagt ist von dem Herrn.

46 Und Maria sprach:

Nr. 4 Magnificat Chor und Chorsoli

Magnificat anima mea Dominum

47 et exultavit spiritus meus in Deo salutari meo

Meine Seele erhebt den Herrn,

47 und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes;



- 48 quia respexit humilitatem ancillae suaec ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes 48 denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen. Siehe, von nun an werden mich seligpreisen alle Kindeskinder.
- 49 quia fecit mihi magna qui potens est et sanctum nomen eius 49 Denn er hat große Dinge an mir getan, der da mächtig ist und dessen Name heilig ist.
- 50 et misericordia eius in progenies et progenies timentibus eum 50 Und seine Barmherzigkeit währt von Geschlecht zu Geschlecht bei denen, die ihn fürchten.
- 51 fecit potentiam in brachio suo dispersit superbos mente cordis sui 51 Er übt Gewalt mit seinem Arm und zerstreut, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.
- 52 depositus potentes de sede et exaltavit humiles 52 Er stößt die Gewaltigen vom Thron und erhebt die Niedrigen.
- 53 esurientes implevit bonis et divites dimisit inanes 53 Die Hungrigen füllt er mit Gütern und läßt die Reichen leer ausgehen.
- 54 suscepit Israhel puerum suum memorari misericordiae 54 Er gedenkt der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf,
- 55 sicut locutus est ad patres nostros Abraham et semini eius in saecula 55 wie er geredet hat zu unsern Vätern, Abraham und seinen Kindern in Ewigkeit

Nr. 5 Mansit autem Tenor und Sopran

- 56 Mansit autem Maria cum illa quasi mensibus tribus et reversa est in domum suam 56 Und Maria blieb bei ihr etwa drei Monate; danach kehrte sie wieder heim.
- 57 Elisabeth autem impletum est tempus pariendi et peperit filium 57 Und für Elisabeth kam die Zeit, daß sie gebären sollte; und sie gebar einen Sohn.
- 58 et audierunt vicini et cognati eius quia magnificavit Dominus misericordiam suam cum illa et congratulabantur ei 58 Und ihre Nachbarn und Verwandten hörten, daß der Herr große Barmherzigkeit an ihr getan hatte, und freuten sich mit ihr.



59 et factum est in die octavo venerunt circumcidere puerum et vocabant eum nomine patris eius Zacchariam
60 et respondens mater eius dixit nequaquam sed vocabitur Iohannes

61 et dixerunt ad illam quia nemo est in cognatione tua qui vocetur hoc nomine

62 innuebant autem patri eius quem vellet vocari eum

63 et postulans pugillarem scripsit dicens Iohannes est nomen eius et mirati sunt universi

67 et Zaccharias pater eius impletus est Spiritu Sancto et prophetavit dicens

59 Und es begab sich am achten Tag, da kamen sie, das Kindlein zu beschneiden, und wollten es nach seinem Vater Zacharias nennen.

60 Aber seine Mutter antwortete und sprach: Nein, sondern er soll Johannes heißen.

61 Und sie sprachen zu ihr: Ist doch niemand in deiner Verwandtschaft, der so heißt.

62 Und sie winkten seinem Vater, wie er ihn nennen lassen wollte.

63 Und er forderte eine kleine Tafel und schrieb: Er heißt Johannes. Und sie wunderten sich alle.

67 Und sein Vater Zacharias wurde vom heiligen Geist erfüllt, weissagte und sprach:

Nr. 6 Benedictus Chor und Solisten

68 Benedictus Deus Israhel quia visitavit et fecit redemptionem plebi suea

69 et erexit cornu salutis nobis in domo David pueri sui

70 sicut locutus est per os sanctorum qui a saeculo sunt prophetarum eius

71 salutem ex inimicis nostris et de manu omnium qui oderunt nos

72 ad faciendam misericordiam cum patribus nostris et memorari testamenti sui sancti

68 Gelobt sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat besucht und erlöst sein Volk

69 und hat uns aufgerichtet eine Macht des Heils im Hause seines Dieners David

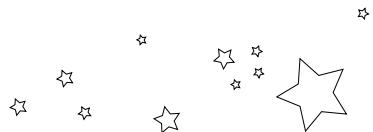
70 -wie er vorzeiten geredet hat durch den Mund seiner heiligen Propheten-,

71 dass er uns errettete von unsren Feinden und aus der Hand aller, die uns hassen,

72 und Barmherzigkeit erzeigte unsren Vätern und gedachte an seinen heiligen Bund



- 73 iusiurandum quod iuravit ad 73 und an den Eid, den er
Abraham patrem nostrum geschworen hat unserm Vater
Abraham, uns zu geben,
- 74 daturum se nobis ut sine timore de 74 dass wir, erlöst aus der Hand
manu inimicorum nostrorum liberati unsrer Feinde,
serviamus illi
- 75 in sanctitate et iustitia coram ipso 75 ihm dienten ohne Furcht
omnibus diebus nostris unser Leben lang in Heiligkeit und
Gerechtigkeit vor seinen Augen. 76
- 76 et tu puer propheta Altissimi Und du, Kindlein, wirst ein Prophet
vocaberis praebitis enim ante faciem des Höchsten heißen. Denn du wirst
Domini parare vias eius dem Herrn vorangehen, dass du
seinen Weg bereitest
- 77 ad dandam scientiam salutis plebi 77 und Erkenntnis des Heils gebest
eius in remissionem peccatorum seinem Volk in der Vergebung ihrer
eorum Sünden,
- 78 per viscera misericordiae Dei 78 durch die herzliche
nostri in quibus visitavit nos oriens ex Barmherzigkeit unseres Gottes,
alto durch die uns besuchen wird das
aufgehende Licht aus der Höhe,
79 inluminare his qui in tenebris et in 79 damit es erscheine denen, die
umbra mortis sedent ad dirigendos sitzen in Finsternis und Schatten des
pedes nostros in viam pacis Todes, und richte unsere Füße auf
den Weg des Friedens.
- 80 puer autem crescebat et 80 Und das Kindlein wuchs und
confortabatur spiritu et erat in wurde stark im Geist. Und er war in
deserto usque in diem ostensionis der Wüste bis zu dem Tag, an dem er
suae ad Israel treten sollte.



Nr. 7 Factum est Chorrezitativ mit Solisten

1 Factum est autem in diebus illis
exiit edictum a Caesare Augusto ut
describeretur universus orbis

2 haec descriptio prima facta est
praeside Syriae Cyrino

3 et ibant omnes ut profiterentur
singuli in suam civitatem

4 ascendit autem et Ioseph a Galilaea
de civitate Nazareth in Iudeam
civitatem David quae vocatur
Bethleem eo quod esset de domo et
familia David

5 ut profiteretur cum Maria
desponsata sibi uxore praegnate

6 factum est autem cum essent ibi
impleti sunt dies ut pareret

7 et peperit filium suum primogenitum
et pannis eum involvit et reclinavit
eum in praesepio quia non erat eis
locus in diversorio

8 et pastores erant in regione eadem
vigilantes et custodientes vigilias
noctis supra gregem suum

9 et ecce angelus Domini stetit iuxta
illos et claritas Dei circumfulsit illos et
timuerunt timore magno

1 Es begab sich aber zu der Zeit, dass
ein Gebot von dem Kaiser Augustus
ausging, dass alle Welt geschätzt
würde.

2 Und diese Schätzung war die
allererste und geschah zur Zeit, da
Quirinius Statthalter in Syrien war.

3 Und jedermann ging, dass er sich
schätzen ließe, ein jeder in seine
Stadt.

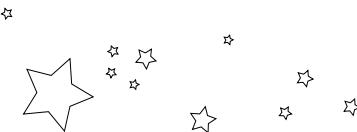
4 Da machte sich auf auch Josef aus
Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das
jüdische Land zur Stadt Davids, die
da heißt Bethlehem, weil er aus dem
Hause und Geschlechte Davids war,
5 damit er sich schätzen ließe mit
Maria, seinem vertrauten Weibe; die
war schwanger.

6 Und als sie dort waren, kam die
Zeit, dass sie gebären sollte.

7 Und sie gebar ihren ersten Sohn
und wickelte ihn in Windeln und legte
ihn in eine Krippe; denn sie hatten
sonst keinen Raum in der Herberge.

8 Und es waren Hirten in derselben
Gegend auf dem Felde bei den
Hürden, die hüteten des Nachts ihre
Herde.

9 Und der Engel des Herrn trat zu
ihnen, und die Klarheit des Herrn
leuchtete um sie; und sie fürchteten
sich sehr.



10 et dixit illis angelus:

Nr. 8 Nolite timere Kinderchor mit Sopran

Nolite timere ecce enim evangelizo vobis gaudium magnum quod erit omni populo

11 quia natus est vobis hodie salvator qui est Christus Dominus in civitate David

12 et hoc vobis signum invenietis infantem pannis involutum et positum in praesepio

13 et subito facta est cum angelo multitudo militiae caelestis laudantium Deum et dicentium

10 Und der Engel sprach zu ihnen:

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird;

11 denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

12 Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

13 Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:

Nr. 9 Gloria - Chor/Kinderchor und Zuhörer

14 Gloria in altissimis Deo et in terra pax hominibus bona voluntatis

14 Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefällens.

Zum Mitsingen:

GLO RI - A GLO RI - A IN AL-TIS-SI-MIS DE-O

2,15 et factum est ut discesserunt ab eis angeli in caelum pastores loquebantur ad invicem

15 Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander:



Nr. 10 Transeamus Tenorarie

Transeamus usque Bethlehem et
videamus hoc verbum quod factum
est quod fecit Dominus et ostendit
nobis

Laßt uns nun gehen nach Bethlehem
und die Geschichte sehen, die da
geschehen ist, die uns der Herr
kundgetan hat.

Nr. 11 Choral mit Rezitation

16 et venerunt festinantes et
invenerunt Mariam et Ioseph et
infantem positum in praesepio

16 Und sie kamen eilend und fanden
beide, Maria und Josef, dazu das Kind
in der Krippe liegen.

17 videntes autem cognoverunt de
verbo quod dictum erat illis de puer
hoc

17 Als sie es aber gesehen hatten,
breiteten sie das Wort aus, das zu
ihnen von diesem Kinde gesagt war.

18 et omnes qui audierunt mirati sunt
et de his quae dicta erant a pastoribus
ad ipsos

18 Und alle, vor die es kam,
wunderten sich über das, was ihnen
die Hirten gesagt hatten.

19 Maria autem conservabat omnia
verba haec conferens in corde suo

19 Maria aber behielt alle diese
Worte und bewegte sie in ihrem
Herzen.

20 et reversi sunt pastores glorificantes
et laudantes Deum in omnibus quae
audierant et viderant sicut dictum est
ad illos

20 Und die Hirten kehrten wieder
um, priesen und lobten Gott für alles,
was sie gehört und gesehen hatten,
wie denn zu ihnen gesagt war.

Ich steh an Deiner Krippen hier
O Jesu, du mein Leben.

Ich lag in tiefster Todesnacht,
Du wurdest meine Sonne,
Die Sonne, die mir zugebracht
Licht, Leben, Freud und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht
Des Glaubens in mir zugericht.
Wie schön sind Deine Strahlen.

Ich stehe, bring und schenke Dir,
was Du mir hast gegeben
Nimm hin es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm alles hin
Und lass Dir's wohlgefallen.

Melodie und Generalbass: Johann Sebastian Bach (1685-1750) aus dem Schemellischen Gesangbuch, Text: Paul Gerhardt



Johann Walter (1496-1570) Joseph, lieber Joseph mein

Joseph, lieber Joseph mein,
hilf mir wiegen mein Kindlein,
Gott, der wird dein Löhner sein
im Himmelreich, der Jungfrau Sohn
Maria. Eia! Eia!

Virgo Deum genuit,
quod divina voluit clementia.
Omnes nunc concinite,
nato regi psallite,
Voce pia dicite: Sit gloria Christo nato
infantulo.

Hodie apparuit, apparuit in Israel,
quem preexisti Gabriel,
est natus Rex.

Die Jungfrau hat den Gott geboren,
wie es die göttliche Gnade wollte.
Lasst uns alle einstimmen, jubelt über
die Geburt des Königs.
Sprecht mit frommer Stimme:
Ehre sie Christus, dem neugeborenen
Kind!
Heute ist der erschienen, erschienen
in Israel, wie es der Engel Gabriel
verkündigt hat, der König ist
geboren!

Michael Praetorius (1571-1621) In dulci jubilo

In dulci jubilo,
nun singet und seid froh!
Unsres Herzens Wonne,
leit in praesepio
und leuchtet als die Sonne
matris in gremio.
Alpha es et O.
Alpha es et O.

O Jesu parvule,
nach dir ist mir so weh.
Tröst mir mein Gemüte,
o puer optime,
durch alle deine Güte,
o princeps gloriae.
Trahe me post te!
Trahe me post te!



Ubi sunt gaudia?
Nirgend mehr denn da,
da die Engel singen
nova cantica
und die Schellen klingen
in regis curia.
Eia, wärn wir da!
Eia, wärn wir da!

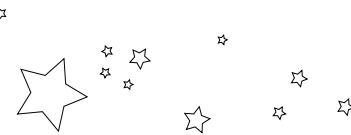
ET ERIT ISTE PAX

Nr. 12 Nunc dimittis Schlusschor

- | | |
|--|--|
| 29 Nunc dimittis servum tuum Domine secundum verbum tuum in pace | 29 Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; |
| 30 quia viderunt oculi mei salutare tuum | 30 denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, |
| 31 quod parasti ante faciem omnium populorum | 31 den du bereitet hast vor allen Völkern, |
| 32 lumen ad revelationem gentium et gloriam plebis tuae Israhel | 32 ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volkes Israel. |

ET ERIT ISTE PAX

UND ER WIRD DER FRIEDE SEIN



Nachklang:

Gemeinsames Lied

Oskar Gottlieb Blarr (*1934) Friede auf Erden

oder: Ein anderes Hirtenlied

Holger Clausen zum Andenken

The image shows a musical score for a three-part setting of the hymn. The first part consists of three measures of music for three voices, indicated by '3x'. The lyrics are 'Frie-de auf Er-den!' followed by a repeat sign. The second part consists of three measures, indicated by a bracket over the notes and the number '3'. The lyrics are 'Eh-re sei Gott'. The music is written in common time (indicated by '4') with a treble clef.

Damals, als das Heer der Römer
in der Welt für Ordnung sorgte,
wünschte sich das Volk der Armen
frei zu sein von fremder Macht.
Und die Hirten bei den Herden
hörten Stimmen in der Nacht:
Friede auf Erden! Ehre sei Gott!

Damals, als der fremde Kaiser
seine Völker zählen wollte,
wollten auch die Hirten wissen,
wer im Stall geboren war,
wessen Kind in einer Krippe
da auf Stroh lag. Sonderbar.
Friede auf Erden! Ehre sei Gott!

Damals, als die Hirten sahen,
wie drei weiterreiste Herren
diesen Stall mit Gaben schmückten, sich
verneigten vor dem Kind,
trugen sie die Nachricht weiter,
heimlich wie bei nacht der Wind:
Friede auf Erden! Ehre sei Gott!
(Text: Arним Juhre)

Über Spenden für die Kirchenmusik unserer Gemeinde würden wir uns sehr freuen:

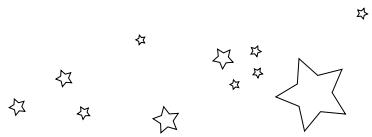
Evangelische Kirchengemeinde Kaiserswerth

„Spende Kirchenmusik“

IBAN: DE40 3506 0190 1088 4672 28

BIC: GENODED1DKD





Freundeskreis für Kirchenmusik der Evangelischen Kirchengemeinde Kaiserswerth

Liebe Freunde der Kirchenmusik!

Um die musikalischen Projekte auch weiterhin so vielseitig gestalten zu können, sind wir auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Im „Freundeskreis für Kirchenmusik“ finden sich Menschen zusammen, die über die Kirchenmusik informiert werden möchten und diese regelmäßig ein Mal im Jahr mit einer Spende von 17,50€ (gerne auch mehr!) unterstützen.

Wenn Sie unsere Arbeit fördern wollen, freuen wir uns, Sie im „Freundeskreis für Kirchenmusik“ begrüßen zu können.

Sie erhalten:

- persönliche Einladungen zu allen Konzerten und Festgottesdiensten
 - eine halbjährliche Programmübersicht

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

Ihre Susanne Hiekel

Beitrittserklärung:

Hiermit trete ich dem Freundeskreis für Kirchen-musik
der Evangelischen Kirchengemeinde Kaiserswerth bei.

Bitte
freimachen

Name Vorname

Straß

PLZ Ort

PLZ Ort

Telefon

Datum

Vorname

An das
Gemeindebüro
der Evangelischen Kirchengemeinde
Kaiserswerth

**Fliednerstr. 6
40489 Düsseldorf**

